

# Inhalt

<i>Vorwort</i> .....	9
Auch die Lehrpläne spielen mit .....	11
 <i>Kapitel 1: Spielen am Unterrichtsbeginn</i>	
Stille Post, variabel .....	16
Geräuschkawine .....	16
Anstrahlen .....	18
Berühren .....	18
Ein Ei ausbrüten .....	19
Kniebeugen-Laurentia .....	23
Der „Schnick-schnack“ ist selten pünktlich .....	24
 <i>Kapitel 2: Spielen im Anfangsunterricht</i>	
Wir spielen Markttag .....	28
Einkaufsspiel .....	29
Detektivspiel .....	30
Ordnungszahlen spielend lernen .....	31
Niesen, Nashorn, Nilpferd, Nase .....	31
Das Kindergarten-Schule-Spiel .....	35
 <i>Kapitel 3: Spielen im Deutschunterricht</i>	
Spielend üben oder ühend spielen? .....	40
Spielend rechtschreiben .....	45
Eine Geschichte erfinden .....	51
Diese Geschichte lässt sich (nicht) spielen .....	53
Mikesch lässt grüßen .....	57
Bastelanleitung für die Stockhandpuppe „Kater Mikesch“ ..	60
 <i>Kapitel 4: Spielen im Mathematikunterricht</i>	
Kopfrechenspiele .....	64
Blitz-Rechnen .....	65
Rechenkönig — Varianten eines uralten Spiels .....	67

Bingo .....	69
Kopfrechen-Karten .....	71
Rennen und rechnen: das Eckenspiel .....	73
Bingo-Variante .....	74
Rechne und spiele = Rechenspiele .....	76

### *Kapitel 5: Spielen in anderen Unterrichtsfächern*

Es war einmal ein Elefant .....	78
Wir kaufen „spielend“ ein .....	83
Kunstspielkarten .....	86
Lied und Tanz mit „Translation“ .....	89
Das Lieder-Würfelspiel .....	92

### *Kapitel 6: Spielen als Unterrichtsprinzip*

Das geheimnisvolle Partnerspiel .....	98
Meuterei in Mathe .....	103
Was tun mit den übrigen Socken? .....	105
Das Hörspiel .....	108
Und hopp! .....	110
Puppen-Spiele .....	112
Mehr als „nur“ Spielen in der Spielecke .....	116
Die Arbeitsecke — ein Spieleparadies .....	117
Innere Differenzierung durch Lernspiele .....	119

### *Kapitel 7: Spielen, wenn das Lernen schwerfällt*

Mäuschen still .....	124
Spiele zur Auflockerung .....	125
Das Spiegel-Spiel .....	127
Das Spiel mit der Feder .....	128
Flüsterübung .....	130
Verwandlung auf der „Parkbank“ .....	131
Wenn nichts mehr geht (außer der Schuluhr) .....	132
Himmel und Hölle .....	133
GA(L)GEN(R)A(T)EN .....	135
Ein bekanntes Ratespiel .....	136
Die Montagsmaler .....	138

Hilfe — ich kann nicht mehr sprechen! .....	139
Die Rübe .....	141
Kinder heute sind weniger anders .....	146

### *Kapitel 8: Spielen in der Pause und zwischendurch*

Pausenspiele, von Kindern erfunden .....	148
Fadenspiele .....	151
Die Pausenkiste .....	152
Spiel-Konkurrenz .....	154
Herr Lehmann hat gesagt .....	157
... doch was, zum Kuckuck, ist ein Schmerltz? .....	158

### *Kapitel 9: Spielen bei besonderen Gelegenheiten*

Märchenwelt am Vogelsang .....	160
Kinder-Olympia .....	162
Abschlußfeier — einmal anders .....	163
Für andere spielen — im Seniorenheim .....	170
Dieses Spielstück gehört(e) uns allein .....	171
Nicht nur fürs Schulfest: Aufgaben-Würfelspiel .....	175
Ich schenke euch einen Tag .....	187

### *Kapitel 10: Spiele für die Ferien und vor den großen Festen*

Das Herbstferien-Spielebuch .....	190
Erläuterungen zum „Gegen-Langeweile-Spiel“ .....	191
Immer nur basteln! .....	194
Auf zum Weihnachtsmarkt .....	195
Karneval .....	197
Ostereier-Hetzeln .....	197

### *Kapitel 11: Auch die Eltern spielen mit*

Samstag: Elternspielstunde! .....	200
Bastelelternabend .....	202
Bitte, leibe Eltern, schreiben Sie mir mal! .....	203
Auflockerungsspiel beim Elternabend .....	205

## *Kapitel 12: Was die Autoren sagen*

1. Hat sich Ihre Einstellung zum Spiel in der Schule während Ihrer bisherigen Berufszeit verändert? . . . . . 212
2. Welche Art von Spielen dominiert in Ihrem Unterricht . 213
3. Woran könnte man Ihrem Klassenzimmer sofort ansehen, daß darin öfter gespielt wird? . . . . . 214
4. Brauchen Ihre Spiele in der Schule einen besonderen Anlaß, ein bestimmtes Unterrichtsfach oder eine Extra-Spielstunde? . . . . . 215
5. Welches ist Ihr wichtigstes Argument gegenüber skeptischen Kollegen? . . . . . 216
6. Welches ist Ihr wichtigstes Argument gegenüber skeptischen Eltern? . . . . . 217
7. Wie kommen Sie zu Ihrem Spielmaterial? . . . . . 218
8. Spiele beinhalten vielfach Wettkampfsituationen. Aber „Wettkampf verdirbt den Charakter“. Wie fangen Sie das ab? . . . . . 219
9. Warum sind nach Ihrer Ansicht Spiele in der Schule gerade heute besonders bedeutsam? . . . . . 220
- Das letzte Wort... . . . . . 221